

RECHTSANWALT | Lober

Rechtsanwalt Lober, Deutzer Freiheit 92, D-50679 Köln

Rathaus
Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

per Fax: 0202 / 563-8199

Meyer./OBM Wuppertal
Ratssitzung vom 13.11.2023 - Ordnungsruf

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in vorbezeichneter Angelegenheit zeige ich die Vertretung der rechtlichen Interessen des Herrn Stadtverordneten Martin Meyer, 42275 Wuppertal an. Ordnungsgemäße Bevollmächtigung wird anwaltlich versichert.

Es geht um die Sitzung des Rates der Stadt Wuppertal vom 13. November 2023. In der Sitzung standen eine ganze Reihe von Punkten auf der Tagesordnung. Im Zusammenhang der Behandlung von Top 11.9. meldete mein Mandant sich bekanntlich zu Wort und hielt dazu eine Rede. Ohne ersichtlichen Anlass und Grund beanstandeten Sie wiederholt die Rede meines Mandanten und erteilten Ordnungsrufe.

Es ist unstreitig, dass Ihnen als Oberbürgermeister das Haus- und Ordnungsrecht in der Sitzung zusteht. Die Inanspruchnahme des Ordnungsrechtes entbindet sich gleichwohl nicht von der Einhaltung der dazu aufgestellten Regularien. Insbesondere können Sie nicht ohne Vorliegen der Voraussetzungen die Arbeit von Mitgliedern des Rates dadurch diskreditieren, dass Sie diesen ohne erkennbaren Anlassbezug einen Ordnungsruf erteilen.

Rechtsanwalt Jochen Lober

- Fachanwalt für Strafrecht -

Deutzer Freiheit 92
50679 Köln (Deutz)

Telefon: (0221) 99 87 99 65
Telefax: (0221) 99 87 99 66
Email: post@ra-lober.de
Internet: www.ra-lober.de

Köln, den 17.11.2023
Mein Zeichen: **V127-23/JL**

- 2 -

Gerade dies ist aber zu Lasten meines Mandanten in der Sitzung vom 13. November so geschehen.

Ich gehe davon aus, dass Sie dem Unterzeichner beipflichten werden, dass die meinem Mandanten in der Sitzung erteilten Ordnungsrufe zu Unrecht erfolgten. Insbesondere handelte es sich bei seinen Ausführungen um keine Wiederholungen o.ä., worauf Sie sich jedoch zur Begründung beriefen. Es handelte sich tatsächlich um einen auf konstruktiven und kritischen Dialog angelegten Beitrag zur Ratssitzung, mit dem mein Mandant seinen Standpunkt dargelegt hat.

Namens und in Vollmacht meines Mandanten lege ich für diese

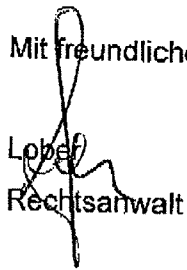
Einspruch

gegen das gerügte Verhalten und die in diesem Zusammenhang erteilten Ordnungsrufe ein.

Ich fordere Sie dazu auf, dass nach den §§ 19, 20 der 'Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wuppertal' vom 7. März 2023 genannte Verfahren zur Klärung der Rechtmäßigkeit bzw. Rechtswidrigkeit der Angelegenheit einzuleiten, den Fall also zur Klärung dem Rat vorzulegen.

Ich bitte um Eingangsbestätigung, um sodann gegebenenfalls noch ergänzend Stellung nehmen zu können. Sollten Sie sich selbst zu der Angelegenheit nochmals äußern wollen, wäre ich hieran natürlich auch interessiert.

Mit freundlichen Grüßen


Lober
Rechtsanwalt